

STELLENAUSSCHREIBUNG

Im Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt ist ab sofort eine Vollzeitstelle (Teilzeit geeignet) als

Referentin/Referent (m/w/d) Institutionelle Förderung, Förderung von Kunst und Kultur

im Referat 303 "Kultur, Landesfachstelle für öffentliche Bibliotheken" am Standort Halle (Saale) unbefristet zu besetzen. Die Stelle ist nach Entgeltgruppe 12 TV-L bzw. Besoldungsgruppe A 13 BesO bewertet.

Das Referat Kultur ist maßgeblich an der Bewahrung und Entwicklung der kulturellen Infrastruktur im Land Sachsen-Anhalt beteiligt. Als Ansprechpartner für Künstler, Vereine, Verbände, Gebietskörperschaften und kulturelle Institutionen versteht es sich als Berater bei inhaltlichen und verwaltungstechnischen Fragen. Unter Beachtung der Kulturhoheit der Kommunen wird die Entwicklung innovativer Lösungsansätze unterstützt und der Austausch von Ideen und Erfahrungen vermittelt. Weitere Informationen erhalten Sie unter folgendem Link: https://lvwa.sachsen-anhalt.de/das-lvwa/kultur-denkmalschutz/kultur/

Ihre Aufgaben:

- ➤ Leitung des Referentenbereiches Institutionelle Förderung, Förderung von Projekten in Kunst und Kultur, Stiftung Gedenkstätten Sachsen-Anhalt, Haushaltsführung, Finanzcontrolling
 - fachliche Anleitung der unterstellten Kolleginnen und Kollegen
 - Erstellung von Bearbeitungsrichtlinien auf der Grundlage der Rechts- und Fachvorschriften und Sicherstellung eines einheitlichen Verwaltungsvollzugs im Referentenbereich
 - sonstige Organisationsangelegenheiten
- eigenständige Bearbeitung von Vorgängen/ Förderverfahren, die sich durch besondere kulturpolitische Bedeutung, rechtliche Schwierigkeit, Öffentlichkeitswirksamkeit o.ä. herausheben
- Haushaltsangelegenheiten des Referates
 - Koordination von Abfragen
 - Kontrolle der Mittelbewirtschaftung

• Klärung haushaltsrechtlicher Fragestellungen

Was können Sie von uns erwarten?

- ein unbefristetes Arbeitsverhältnis zum nächstmöglichen Zeitpunkt
- am Gemeinwohl orientierte vielseitige und interessante Aufgaben auf einem zukunfts sicheren Dienstposten/Arbeitsplatz
- flexibles Arbeiten in Form von verschiedenen Teilzeitmodellen und Telearbeit zur Vereinbarkeit von Beruf und Familie
- Urlaubsanspruch von 30 Arbeitstagen pro Kalenderjahr bei einer Kalenderwoche mit fünf Arbeitstagen
- Betriebliches Gesundheitsmanagement mit einer Vielzahl von geeigneten Maßnahmen zur Erhaltung und Förderung der Gesundheit
- eine individuelle Einarbeitung, ein umfangreiches Fortbildungsangebot und berufliche Entwicklungsmöglichkeiten
- für Tarifbeschäftigte: eine Sonderzahlung am Jahresende nach § 20 TV-L sowie eine betriebliche Altersvorsorge (VBL)
- eine gute Verkehrsanbindung an den ÖPNV und Unterstützung Ihrer Mobilität mit dem JobTicket

Ihre Voraussetzungen:

Sie verfügen über die Laufbahnbefähigung für die Laufbahngruppe 2, 1. Einstiegsamt des allgemeinen Verwaltungsdienstes des Landes Sachsen-Anhalt oder einer den beamtenrechtlichen Vorschriften des Landes Sachsen-Anhalt (Beamtengesetz des Landes Sachsen-Anhalt - LBG LSA) entsprechenden Laufbahn

oder

Sie verfügen über ein abgeschlossenes verwaltungswissenschaftliches
Fachhochschulstudium in der Fachrichtung Öffentliche Verwaltung bzw. vergleichbare
Qualifikation (z.B. Abschluss als Verwaltungsfachwirtin/ Verwaltungsfachwirt (m/w/d) oder
Beschäftigtenlehrgang II)

Darüber hinaus können Sie eine mindestens zweijährige, der geforderten beruflichen Qualifikation entsprechende, berufliche Erfahrung vorweisen.

Bewerber, die über nachweisbare Erfahrungen im Bereich Personalführung- und -anleitung verfügen werden bevorzugt berücksichtigt.

Seite 3/4

Zudem sind folgende Voraussetzungen wünschenswert:

➤ Kenntnisse in der Kulturlandschaft Sachsen-Anhalt

> anwendungsbereite Kenntnisse im Zuwendungs-, Haushalts-, Verwaltungs- und

Vergaberecht

Der sichere Umgang mit gängigen Office-Anwendungen (Outlook, Word, Excel) sowie gute

Deutschkenntnisse in Wort und Schrift sind für Sie selbstverständlich.

Von Ihnen werden ausgeprägte Kompetenzen im Bereich der Mitarbeiterführung,

Kommunikations- und Organisationsfähigkeit begleitet von Entscheidungsfreude und

Teamfähigkeit verlangt. Sie sind belastbar und bereit, sich ständig mit neuen

Aufgabenstellungen auseinanderzusetzen und sich in neue Fachgebiete einzuarbeiten.

Ist Ihr Interesse geweckt? Erfüllen Sie die Voraussetzungen?

Dann senden Sie uns Ihre vollständige und aussagefähige Bewerbung bis zum 17.09.2024

über INTERAMT (Stellenangebots-ID 750050). Bewerbungen, die per Post oder per E-Mail

eingehen, werden nicht berücksichtigt.

Sie werden gebeten, in Ihrer Bewerbung auf jeden Punkt des Anforderungsprofils

einzugehen.

Bei im Ausland erworbenen Bildungsabschlüssen benötigen wir einen Nachweis über die

Gleichwertigkeit mit einem deutschen Abschluss. Nähere Informationen hierzu entnehmen

Sie

bitte der Internetseite der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) unter

https://www.kmk.org/zab.

Für nähere Auskünfte im Stellenausschreibungsverfahren bzw. im Zusammenhang mit Ihrer

Bewerbung stehen Ihnen zur Verfügung:

Frau Reichmann (Fachbereich)

0345/514 - 1591

Frau Dönicke (Personalreferat)

0345/514 - 1516

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht.

Seite 4/4

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung nach Maßgabe des SGB IX besonders berücksichtigt. Von Ihnen wird ein Mindestmaß an körperlicher Eignung in Bezug auf die vorstehend dargestellten Tätigkeiten verlangt. Zur Wahrung Ihrer Interessen teilen Sie bitte bereits im Rahmen der Bewerbung mit, ob eine Behinderung oder Gleichstellung vorliegt.

Kosten, die im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehen, können nicht erstattet werden.